

Besucher waren beeindruckt

Orchesterkonzert des Städtischen Gymnasiums

sz Olpe. Die Orchester des Städtischen Gymnasiums Olpe (SGO) haben zum Jahreskonzert ins Forum der Schule eingeladen. Die fast 200 Besucher wurden traditionell zunächst vom Juniorblasorchester der Klassen 5 und 6 unter der Leitung von Stefan Burghaus auf den kurzweiligen Abend eingestimmt.

Bei modernen Originalkompositionen und Stücken wie „Rocking Musette“ nach J.S. Bach und „Yellow Submarine“ von den Beatles zeigten die Jungmusiker nicht nur Spielfreude, sondern auch bereits gute technische Fertigkeiten. Diese konnten die Zuhörer im Anschluss ebenfalls bei der Streicher-AG unter der Leitung von Claudia Narnhofer, Geigenlehrerin an der Olper Musikschule, bewundern. Die Musiker wussten mit „Sud-denly“ aus dem Musical „Les Misérables“ zu begeistern und bewiesen anschließend mit Titeln wie „Thinking out loud“ von Ed Sheeran und „Shut up the dance“, dass man mit Streichinstrumenten auch aktuelle Popmusik überzeugend darbieten kann.



Im zweiten Teil des Konzerts präsentierte sich das Blasorchester unter der Leitung von Stefan Burghaus mit dem Thema aus „Jurassic Park“ zunächst mit sanften Klängen, während beim „Norwegischen Tanz“ von Edvard Grieg die dynamischen Kontraste herausstachen. Mit dem Thema aus dem langsamen Satz der Sinfonie „Aus der Neuen Welt“ von Antonin Dvorak erzeugten die tiefen Blechbläser im Zusammenspiel mit Oboe und Saxophonen eine geradezu feierliche Atmosphäre. Dem Klassiker „The Logical Song“ der Gruppe Supertramp gaben die Schüler mit ihrer Interpretation eine eigene Note ebenso dem Hit „Stronger“. Als Solistin des Abends bewies die Flötistin Anna Burghaus beim James-Last-Evergreen „Einsamer Hirte“ viel Musikalität und erntete dafür vom Publikum großen Applaus. Einen gelungenen Kontrast lieferte die sich anschließende humorvolle Originalkomposition „Country Polka“, bevor beim Filmmusiktitel „You’re welcome“ aus „Moana“ und dem folgenden Queen-Hit „Don’t stop me now“ wieder moderne Klänge dargeboten wurden, bei denen insbesondere die Schlagzeuger und die Saxophonisten zu überzeugen wussten.

Nach dem mitreißenden „The Irish Baker“ vereinigten sich Streicher und Bläser zum großen Finale. Angekündigt von den beiden humorvoll und informativ durch das Programm führenden Moderatorinnen Antonella Böhme und Zoe Heite wurde es im Forum des SGO mit „Land of Hope an Glory“, einer der Hymnen Großbritanniens, symphonisch. Beim Medley mit Melodien aus dem Musical „Das Phantom der Oper“ zeigte das nun über 50-köpfige Ensemble seine ganze Bandbreite an klanglichen und dynamischen Möglichkeiten.

Nach dem abschließenden schmissigen spanischen Marsch „Amparito Roca“ bedankte sich Britta Inden im Namen der Schulleitung bei allen Akteuren für die eindrucksvolle Leistung, auch für die Unterstützung durch die Technik-AG in Person von Tim Lukas Schäfer. Erst nach zwei Zugaben entließen die überaus beeindruckten Konzertbesucher die jungen Musiker schließlich nach Hause.
